

MEDIATION	SCHLICHTUNG	GÜTERICHTER-VERFAHREN	SCHIEDSGERICHTS-VERFAHREN
<p>Expertise bezieht sich auf Verfahrensleitung und Konfliktklärung</p> <ul style="list-style-type: none"> > gesetzl. konkretisierte Anforderungen an die prakt. u. theoret. Ausbildung > Eigenverantwortliche Erfüllung dieser Voraussetzungen > Gesetzl. Recht auf Auskunft der Parteien (§5 Abs. 1 MediationsG; BT-Drucks 17/5335, 18) <p>Legitimation:</p> <p>Neutralität, Unabhängigkeit der (gesetzlich geregelten) Rolle</p> <p>Wahlrecht d. Parteien; ggf. auf Vorschlag von RAen, Richter etc.,</p> <p>ggf. indirekt d. präventive Wahl einer Institution/Mediatorenliste</p> <ul style="list-style-type: none"> > Nichtöffentlichkeit > Vertraulichkeit > Möglichkeit der Vollstreckbarerklärung der Einigung (soweit Inhalt vollstreckungsfähig) durch Anwaltsvergleich oder notarielle Urkunde > Falls Vergleiche als gerichtliche Anordnungen formalisiert werden, besteht die (bis jetzt ungetestete) Möglichkeit einer internationalen Anerkennung des Vergleichs aufgrund bi- und multilateraler Arrangements wie z. B.: „Choice of Court Convention 2005“ und der „Brussels I Regulation“. 	<p>Sachliche und/oder rechtliche Expertise oder Autorität in Bezug auf Moral/Gerechtigkeit</p> <p>Keine gesetzlichen Anforderungen/Voraussetzungen</p> <p>Legitimation:</p> <p>Erfahrung und/oder persönliche und/oder öffentliche/institutionell verliehene Autoritäten</p> <p>Wahlrecht d. Parteien; ggf. auf Vorschlag von RAen, Beratern etc.,</p> <p>ggf. indirekt d. präventive Wahl einer Institution/Schlichterliste</p> <ul style="list-style-type: none"> > Nichtöffentlichkeit > Vertraulichkeit > Möglichkeit der Vollstreckbarerklärung der Einigung (soweit Inhalt vollstreckungsfähig) durch Anwaltsvergleich oder notarielle Urkunde > Falls Vergleiche als gerichtliche Anordnungen formalisiert werden, besteht die (bis jetzt ungetestete) Möglichkeit einer internationalen Anerkennung des Vergleichs aufgrund bi- und multilateraler Arrangements wie z. B.: „Choice of Court Convention 2005“ und der „Brussels I Regulation“. 	<p>Vermittlungs- insbes. Mediationsexpertise abhängig von der jew. Qualifikation/ Fortbildung</p> <p>Zulassung zum Richteramt</p> <p>Legitimation:</p> <p>Richteramt</p> <p>Zuteilung durch Geschäftsordnung des Gerichts</p> <ul style="list-style-type: none"> > Nichtöffentlichkeit > Vertraulichkeit > Möglichkeit der Vollstreckbarerklärung der Einigung (soweit Inhalt vollstreckungsfähig) durch Prozessvergleich des Güterichters od. des zuständigen Gerichts 	<p>Expertise bezieht sich auf Streitgegenständliche oder rechtliche Fragen</p> <p>Keine gesetzlichen Anforderungen/Voraussetzungen</p> <p>Legitimation:</p> <p>Erfahrung und/oder persönliche und/oder öffentliche/institutionell verliehene Autoritäten</p> <p>Wahlrecht d. Parteien; Schiedsgerichtsausschuss (arbitral panel): aus drei Schiedsrichtern ihrer Gerichtsbarkeit und stimmt einem Dritten aus einer neutralen Gerichtsbarkeit zu.</p> <ul style="list-style-type: none"> > Nichtöffentlichkeit > Vertraulichkeit > Vollstreckbarkeit > Internationale Anerkennung von Schiedssprüchen durch internationale Konventionen: z. B.: „New York Convention on the Recognition and Enforcement of Foreign Arbitral Awards 1958“

MEDIATION	SCHLICHTUNG	GÜTERICHTER-VERFAHREN	SCHIEDSGERICHTS-VERFAHREN
<p>Vermittlungsverfahren; Selbstregulation</p> <p>gekennzeichnet durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Parteiautonomie > Kooperation <p>Autonomie der Parteien</p> <p>Eigenständige Einigung</p> <p>Vertrag</p> <p>Parteien</p> <p>Rechtsanwälte, beratende Experten</p> <p>Andere Beteiligte, wie Mitverantwortliche/ Mitentscheidungsträger, Vertrauenspersonen, von der Entscheidung Betroffene (Mitarbeiter, Freunde, Familie etc.)</p> <p>Zustimmung der Parteien</p> <p>Mediator</p> <ul style="list-style-type: none"> > prozessorientierte Verfahrensleitung (facilitative/moderierend) > Konfliktklärung > (Rechts-)Streit beendigend 	<p>Vermittlungsverfahren; Fremdregulation</p> <p>gekennzeichnet durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Parteiautonomie > Konsensorientierung > positions- oder interessenorientiert <p>Autonomie der Parteien</p> <p>Vergleichsvorschlag Annahme/Einigung</p> <p>Vertrag</p> <p>Parteien</p> <p>Rechtsanwälte, beratende Experten, evtl. Gutachter</p> <p>Andere Beteiligte, wie Mitverantwortliche/ Mitentscheidungsträger, Vertrauenspersonen, von der Entscheidung Betroffene (Mitarbeiter, Freunde, Familie etc.)</p> <p>Zustimmung der Parteien</p> <p>Schlichter</p> <ul style="list-style-type: none"> > inhaltsorientierte Verfahrensleitung (evaluativ/beratend) > (Rechts-)Streit beendigend 	<p>Vermittlungsverfahren</p> <p>gekennzeichnet durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Parteiautonomie > Konsensorientierung positions- oder interessenorientiert <p>Zulässigkeit aller Methoden der einvernehmlichen Konfliktbeilegung von Mediation bis Schlichtung (§278 Abs. 5 S. 2 ZPO)</p> <p>Autonomie der Parteien</p> <p>Eigenständige Einigung oder Vergleichsvorschlag und Annahme</p> <p>Vertrag</p> <p>Parteien</p> <p>Rechtsanwälte, beratende Experten, evtl. Gutachter</p> <p>Andere Beteiligte, wie Mitverantwortliche/ Mitentscheidungsträger, Vertrauenspersonen, von der Entscheidung Betroffene (Mitarbeiter, Freunde, Familie etc.)</p> <p>Zustimmung der Parteien</p> <p>Güterichter</p> <ul style="list-style-type: none"> > prozessorientierte Verfahrensleitung (facilitative/moderierend) oder > inhaltsorientierte Verfahrensleitung (evaluativ/beratend) > (Rechts-)Streit beendigend > Rechtliche Expertise 	<p>Private Rechtsprechung; Fremdregulierung</p> <p>gekennzeichnet durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Privatautonome Unterwerfung der Parteien unter Verfahren und Entscheidung des Schiedsgerichts <p>Schiedsgericht</p> <p>Urteil (Schiedsspruch)</p> <p>Parteien oder/und anwaltl. Interessenvertreter</p> <p>evtl. Gutachter</p> <p>evtl. Zeugen</p> <p>Entscheidung des Schiedsgerichts</p> <p>Schiedsrichter bzw. Schiedsgericht</p> <ul style="list-style-type: none"> > entscheidend > inhaltsorientiert